



Medieninformation - Wien, 15. März 2020

Vinzentinum Wien: Pflegeausbildung geht mit neuer Leitung neue Wege

Der Pflegeberuf bietet so viele Möglichkeiten und berufliche Flexibilität als wie kaum eine andere Branche. Die Vinzenz Gruppe bildet in Wien und OÖ Pflegende im Vinzentinum aus. Mit Mag.a Dr.in Esther Matolycz hat das Vinzentinum Wien seit März 2021 eine sehr erfahrene und gut vernetzte Expertin als neue Direktorin. Neben Pflichtschul-absolvent*innen und Maturant*innen möchte sie Quer- und Wiedereinsteiger*innen besonders ansprechen und mit modernen Ausbildungsmodellen punkten.

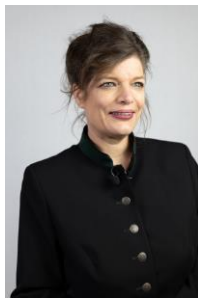
„Gesundheits- und Krankenpflege ist bunt und vielseitig. Sie verbindet Natur- und Sozialwissenschaft, Technik und menschliche Berührung und sie bietet so viele Entwicklungs- und Jobmöglichkeiten wie sonst kein Beruf“, fasst die neue Direktorin Esther Matolycz zusammen. Matolycz möchte das Vinzentinum Wien, angesiedelt am Barmherzige Schwestern Krankenhaus Wien, noch stärker an die Bedürfnisse der Auszubildenden sowie der Gesundheitseinrichtungen anpassen. Auch der Männeranteil kann noch gesteigert werden. „So wie der Pflegeberuf sehr viel Flexibilität bietet, werden in Zukunft auch die Ausbildungen stark an den Bedürfnissen der Auszubildenden orientiert sein. Besonders im Bereich der Quereinsteiger sehe ich hier Potenzial.“ Sehr positiv bewertet sie die Entwicklung des Images der Pflegenden, nicht zuletzt in Zeiten der Pandemie, sowie das Selbstbewusstsein der Pflegenden. Das Image des Pflegeberufes weiter zu heben ist hier ein wichtiges Anliegen: „Wenig andere Berufe bieten so viel Flexibilität. Durch freie Diensteinteilung und individuell angepasste Teilzeitvarianten stehen Mitarbeitenden in der Gesundheits- und Krankenpflege sehr viele verschiedene Arbeitszeitmodelle offen und die Stellen, auch im akademischen Bereich, halten Vergleichen mit anderen Branchen sehr gut Stand“, so Matolycz.

Mag.a Dr.in Matolycz ist erfahrene Expertin in der Aufbauarbeit und Implementierung von Ausbildungsangeboten, die im zugehörigen Umfeld sehr gut vernetzt ist. Sie war zuletzt seit 2012 an der AWZ Soziales Wien GmbH (Tochter des Fonds Soziales Wien) als Direktorin bzw.

Bereichsleitung tätig. In dieser Funktion gestaltete sie die Gründung der Schulen für Gesundheits- und Krankenpflege Schlachthausgasse sowie Erdberg mit, und war dort im Aufbau sowie der Leitung tätig. Als neue Direktorin des Vinzentinum Wien steht sie für Qualität und setzt mit Begeisterung neue Ideen um. Zuletzt war sie 2020 für die Umsetzung des Projekts „Pflege mit Matura“ verantwortlich. Mag.a Dr.in Esther Matolycz hat neben ihrem Diplom der Gesundheits- und Krankenpflege auch einen Studienabschluss in Pädagogik mit Publizistik- und Kommunikationswissenschaft. Sie ist redaktionell für das Magazin „Pflegenetz“ tätig, ebenso in der akademischen Lehre und außerdem Autorin von Lehr- und Fachbüchern. „Mit der Neubesetzung der Direktion mit Mag.a Dr.in Esther Matolycz haben wir einen wichtigen Schritt für die zukünftige Entwicklung des Vinzentinum Wien, der Ausbildungsstätte für Pflegeberufe der Vinzenz Gruppe in Wien gesetzt, wir freuen uns sehr, diese anerkannte Expertin bei uns an Bord zu haben“, fasst Barbara Klemensich, strategische Leitung Vinzentinum, zusammen.

Ausbildungen starten im April und im Oktober

Aktuell laufen die Bewerbungsfristen für die Aus- und Weiterbildungen am Vinzentinum Wien: Pflegefachassistenz (2 Jahre), Weiterbildung von Pflegeassistenz zur Pflegefachassistenz (1 Jahr) und Bachelorstudium Gesundheits- und Krankenpflege in Kooperation mit der FH Campus Wien (6 Semester). Das Vinzentinum Wien ist stolz auf den innovativen Ausbau des Ausbildungsangebotes, so konnte etwa der neue Lehrgang zur Operationsassistenz in Kooperation mit Meducation realisiert werden. Die Ausbildung findet im berufsintegrierend statt, teilnehmen kann jede*r mit abgeschlossener Berufsausbildung. Es gibt noch Restplätze, Start der 1-jährigen Ausbildung ist am 6. April 2021.



Mag.a Dr.in Esther Matolycz, Direktorin Vinzentinum Wien
Credit: Frank Helmrich

Fotos zum Download unter
www.vinzenzgruppe.at/presse

Ansprechpartner/in für Rückfragen:

Mag.a Silke Horcicka

Leiterin Kommunikation

Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Wien

Stumpergasse 13, 1060 Wien

Tel.: +43 1 599 88 – 3199

Mobil: +43 664 884 93 447

E-Mail: silke.horcicka@bhs.at

www.bhswien.at

Information und Bewerbung:

Vinzentinum Wien – Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege, Akademie für Gesundheitsberufe, Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Wien BetriebsgesmbH
Stumpergasse 13, 1060 Wien

Hotline: +43 1 59988 – 3647, werktags 7.30 – 13.30 Uhr

Online Bewerbung: www.vinzentinum-wien.at, E-Mail: vinzentinum.wien@bhs.at

Vinzentinum Wien

Das Vinzentinum Wien ist Ausbildungsstätte für Pflege- und Gesundheitsberufe der Vinzenz Gruppe in Wien und Studienstandort der Fachhochschule Campus Wien für das Bachelorstudium Gesundheits- und Krankenpflege. Interessierten stehen derzeit fünf Ausbildungen sowie die Nostrifikation, also die Anerkennung von im Ausland erlangten Berufsberechtigungen, offen. Das Vinzentinum Wien spricht mit maßgeschneiderten Ausbildungsmöglichkeiten Einsteiger ebenso an, wie Quer- und Wiedereinsteiger. Bereits nach einem Jahr (Pflegeassistent, OP Assistent) ist ein Einstieg in den Beruf möglich.

Das Vinzentinum Wien ist organisatorisch an das Barmherzige Schwestern Krankenhaus Wien, Vinzenz Gruppe, angebunden. Die Ausbildungsräumlichkeiten befinden sich zentral in 1060 und 1030 Wien.

www.vinzentinum-wien.at

Vinzenz Gruppe: Gesundheit kommt von Herzen

Im Sinne unserer christlichen Gründer/innen setzen wir uns gemeinsam für ein Gesundheitswesen in Österreich ein, in dem kompetente Medizin und Pflege von Herzen kommen.

Gemeinnützigkeit ist unser Prinzip. Unsere Ordenskrankenhäuser, Pflegehäuser, Wohnangebote für Menschen mit Betreuungswunsch, Rehabilitationseinrichtungen und Präventionsangebote stehen allen Menschen offen – ohne Ansehen ihrer Konfession und ihrer sozialen Stellung.

www.vinzenzgruppe.at